

26.5.2026

**Author**

EPPLE, Moritz

**Title**

Politisierung der Wissenschaft : jüdische Wissenschaftler und ihre Gegner an der Universität Frankfurt am Main vor und nach 1933 / hrsg. von Moritz Epple ...

**Publisher**

Göttingen : Wallstein Verl., 2016

**Collation**

505 S. : Ill.

**Publication year**

2016

**Series**

(Schriftenreihe des Frankfurter Universitätsarchivs)

**ISBN**

978-3-8353-1438-2

**Inventory number**

79581

**Keywords**

Hochschulen : Frankfurt/Main U : Verfassung, Geschichte ; Hochschulen : Frankfurt/Main U : Personal, Vorlesungen ; NS-Angelegenheiten ; Hochschulgeschichte : 1918 - 1933 ; Hochschulgeschichte : 1933 - 1945 ; Emigranten ; Hochschullehrer und Politik ; Wissenschaft und Staat ; Wissenschaft und Gesellschaft

**Abstract**

Die großen gesellschaftlich-wissenschaftlichen Umbrüche der 1930er und 1940er Jahre - dargestellt am konkreten Beispiel der Universität Frankfurt am Main. In welchem Verhältnis standen politische Anschauung und Wissenschaftsverständnis der Universitätsgelehrten in der ersten Hälfte des 20.

26.5.2026

Jahrhunderts? In Hinblick auf diese Fragestellung ist die Universität Frankfurt am Main ein einzigartiges Studienobjekt: 1914 als städtische Stiftung unter maßgeblicher finanzieller Beteiligung jüdischer Bürger gegründet, betrieb die Hochschule eine liberale, gegenüber verschiedenen politischen Richtungen offene und die religiöse und konfessionelle Überzeugung ausklammernde Berufungspolitik. Um 1930 war der Anteil jüdischer Professoren an der Frankfurter Universität mit über hundert einer der höchsten im Deutschen Reich. Als im Zuge der nationalsozialistischen Rassenpolitik alle jüdischen Hochschullehrer entpflichtet wurden, drohte der Universität die Schließung. Im Fokus der z.T. englischsprachigen Beiträge stehen das institutionelle Miteinander der jüdischen Professoren und ihrer Gegenspieler – wie etwa der deutsch-völkischen Gelehrten – sowie Kommunikationsstrategien des wissenschaftlichen Diskurses im »Zeitalter der Extreme«. Mit Beiträgen von: Steven E. Aschheim, Mitchell G. Ash, Peter C. Caldwell, David Dyzenhaus, Emmanuel Faye, Janus Gudian, Jeffrey Herf, Martin Jay, David Kettler, Carsten Kretschmann, Heinz D. Kurz, Robert E. Lerner, Alexander von Schwerin, John C. Stillwell, Shulamit Volkov, Michael Zank, Moshe Zimmermann. (HRK / Abstract übernommen)

## **Signature**

H 10-240 POLI